

Wir gestalten Gesellschaft.

Gemeinsam.

Grundwertepapier

Der Paritätische ist einer der sechs anerkannten Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege. Er ist konfessionell, weltanschaulich und parteipolitisch unabhängig und den Werten Selbstbestimmung, Solidarität und Chancengerechtigkeit sowie den Prinzipien Offenheit, Vielfalt und Akzeptanz verpflichtet.

Er agiert als Anwalt für marginalisierte Gruppen, als Interessenvertreter, als Dienstleister für seine Mitgliedsorganisationen sowie als Motor zur Lösungsentwicklung sozialer und gesellschaftlicher Herausforderungen.

Wir

Der Paritätische Baden-Württemberg besteht aus über 900 selbstständigen Mitgliedsorganisationen mit insgesamt rund 2000 sozialen Diensten und Einrichtungen, in denen rund 50.000 freiwillig Engagierte und 80.000 Hauptamtliche Soziale Arbeit leisten. Der Verband bündelt gemeinsame Positionen, setzt sich für deren Umsetzung ein und schafft Chancengerechtigkeit für jede einzelne Person. Die Mitarbeitenden des Paritätischen bringen ihre Expertise ein und unterstützen die Mitgliedsorganisationen, um für die jetzigen und künftigen Herausforderungen gut aufgestellt zu sein.

gestalten

Gestalten heißt für den Paritätischen, sich in politische Prozesse einzubringen, in Gesetzgebungsverfahren auf Landesebene, in Diskussionen um soziale Gerechtigkeit. Der Paritätische hilft den Menschen dabei, ihre Interessen zu formulieren, vorzutragen und durchzusetzen. Er wird laut, wenn es Ungerechtigkeiten erfordern, wenn es um die Wahrung der Rechte jeder und jedes Einzelnen geht.



Gesellschaft.

Die Gesellschaft besteht aus vielen Individuen, und jedes Einzelne zählt. Sie wird geprägt von unserem Tun, unseren Einstellungen und unseren Werten. Unsere Gesellschaft ist bunt und vielfältig. Gesellschaft - das sind wir. Der Paritätische gestaltet eine gerechtere Gesellschaft mit besseren Chancen für alle.

Gemeinsam.

Vieles, was der Paritätische Baden-Württemberg bewegt, bewegt er nicht alleine. Gemeinsam mit Bündnispartner*innen, anderen Verbänden und weiteren gesellschaftlichen Akteur*innen setzen wir uns ganz im Sinne unserer Mitgliedsorganisationen für eine vielfältige, gerechte und demokratische Gesellschaft ein, in der Ausgrenzung und Extremismus keinen Platz haben. Dies immer mit dem Ziel, sich für die Interessen seiner Adressat*innen einzusetzen – weil Alle zählen!

Was uns wichtig ist

Inklusion / Vielfalt

Das Inklusions- bzw. Diversitätsverständnis des Verbandes ist weit gefasst. Menschen unterscheiden sich in vielerlei Gesichtspunkten: Alter und Geschlecht, Hautfarbe, religiöse und politische Einstellung, sexueller Orientierung, Bildungsstand, Einkommen, Behinderung^[1] und vielem mehr. Der Paritätische Baden-Württemberg steht für eine plurale, offene und gerechte Gesellschaft, ein Menschenbild der Gleichwertigkeit Aller (symbolisiert durch unser “=” Gleichheitszeichen) und gegen Ausgrenzung. Inklusion bedeutet daher das Zusammenleben Aller auf Augenhöhe mit gleichen Rechten, Pflichten und Chancen. Teilhabe für Alle durch Barrierefreiheit, sowie für Jede*n zugängliche und diskriminierungsfreie Digitalisierung, begreifen wir als Chance.

Empowerment

Wir unterstützen Menschen darin, ihre eigenen Interessen zu formulieren und zu vertreten, sowie ihre (Menschen)Rechte einzufordern.

[1] wie auch in anderen gesellschaftlichen Bereichen taucht in Papieren des Paritätischen der Begriff der Behinderung auf. Wir wissen um den gesellschaftlichen Diskurs und bringen uns in diesen mit ein.



Wirksamkeit

Um die Wirksamkeit gegenüber Politik und Verwaltung zu erhöhen, verfolgen wir das Ziel, Partnerschaften einzugehen und neue Mitgliedsorganisationen zu gewinnen. Außerdem erhöhen wir die Sichtbarkeit des Paritätischen durch Lobbyarbeit, öffentliche Auftritte und regionale Präsenz.

Offener Dialog

Unser Anspruch ist es, auch bei konträr diskutierten Themen innerhalb des Verbandes unser Prinzip der Pluralität beizubehalten. Das bedeutet, offen gegenüber Andersdenkenden zu sein, so lange sie unsere Grundwerte und die demokratischen Prinzipien anerkennen. Wir bieten Beteiligungsformen an, die den Austausch zwischen der Landesgeschäftsstelle, den Mitgliedsorganisationen sowie den Mitgliedern untereinander und mit Dritten fördern.

Nachhaltigkeit

Angesichts der komplexen Herausforderungen und gesellschaftlichen Umbrüche unterstützt der Paritätische Baden-Württemberg eine sozialökologische Transformation. Nachhaltigkeit umfasst Ökonomie, Ökologie und Soziales. Wir halten fest an Subsidiarität und der Gemeinnützigkeit sowie der Gemeinwohlorientierung, kooperieren aber gleichwohl mit Wirtschaftsunternehmen, Wissenschaft und weiteren Vertreter*innen der Bürger*innengesellschaft. Dabei geben wir dem Thema "ökologischer Nachhaltigkeit" ein größeres Gewicht und sind uns unserer ökonomischen Verantwortung bewusst.

Unternehmenskultur

Die Mitarbeitenden der Landesgeschäftsstelle sind in flachen Hierarchien organisiert, die auf Vertrauen sowie Wertschätzung ganz unterschiedlicher Kompetenzen aufbauen. Führungskräfte schaffen den Rahmen, in dem sich Mitarbeitende mit Können und Leidenschaft bereichsübergreifend einbringen. Grundlagen unserer internen Zusammenarbeit sind ein gemeinsam erarbeitetes Leitbild sowie unsere Führungsleitlinien.

Durch kontinuierliche Weiterbildung aller Mitarbeitenden sowie den Blick ins Ausland und in andere Sektoren, befähigen wir alle im Team, den permanenten Wandlungsprozess aktiv mitzugestalten. Ergebnisse von Evaluationsprozessen sind die Basis für unsere eigenen kontinuierlichen Weiterentwicklungsprozesse.



Zukunftsfähigkeit

Der Paritätische Baden-Württemberg stellt sich der Herausforderung der permanenten Veränderung in der Arbeitswelt und allen gesellschaftlichen Bereichen.

Er begreift sich vor diesem Hintergrund als dynamischer und innovativer Verband. Er unterstützt seine Mitgliedsorganisationen darin, sich mit diesen Veränderungen auseinanderzusetzen und darauf einzustellen. Dabei setzen wir kreative neue Methoden ein, schauen über den eigenen Tellerrand und beziehen Wissen von außen in unsere Überlegungen mit ein.